

Lebenslauf

Univ.-Prof. Dr. Andrea Gröppel-Klein ist seit dem SS 2006 Inhaberin des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing und Direktorin des Instituts für Konsum- und Verhaltensforschung an der Universität des Saarlandes.

Nach der mit dem OWL-Unternehmerpreis prämierten Dissertation und der mit dem "Büropa-Preis" des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft ausgezeichneten Habilitation war sie von 1996 - 2006 Inhaberin des Lehrstuhls für Internationales Marketing, Konsum- und Handelsforschung an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder).

2001 erhielt sie einen Ruf auf die Stelle einer Universitätsprofessorin an die Universität Trier, den sie nicht annahm.

Seit 1991 hatte Frau Gröppel-Klein Gastprofessuren an den Universitäten Stockholm, Innsbruck, Wien, Basel und Valencia inne. Von 1997 - 2014 war sie Faculty-Mitglied beim EDEN-Promovierendenseminar für Konsumentenverhalten des European Institute for Advanced Studies in Management (EIASM) in Brüssel bzw. des Doctoral Colloquium der European Marketing Conference.

Von 2005 - 2006 war sie Mitglied im Beirat für Wissens- und Technologietransfer des Landes Brandenburg. Von Juli 2006 - Juli 2007 hatte Prof. Gröppel-Klein den Vorsitz der Wissenschaftlichen Kommission Marketing im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. inne.

2007 erfolgte die Berufung von der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in den Sachverständigenrat zur Erstellung des Sechsten Altenberichts der Bundesregierung zum Thema „Altersbilder in der Gesellschaft“ (2007 - 2010).

Seit 2018 ist sie Mitglied im Koordinierungsgremium des Netzwerks Verbraucherforschung, berufen vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz.

Prof. Gröppel-Klein ist Mitglied in diversen Editorial Boards und Herausgeberin der Zeitschrift Marketing JRM. Seit 2008 Mitwirkung an verschiedenen EU-Forschungsprojekten (FLABEL und CLYMBOL) zum Thema „Gesundheit und Lebensmittel“, das jüngst akzeptierte EU-Projekt „mEATquality“ beschäftigt sich mit verbesserter Fleischqualität durch mehr Tierwohl und Akzeptanz seitens der Konsumenten.

Von 2014 - 2020 war sie Jurymitglied und teilweise Vorsitzende des Innovationspreises des BVM (Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher e.V.).

Frau Gröppel-Klein hat mehr als 250 Beiträge in renommierten wissenschaftlichen internationalen und nationalen Zeitschriften veröffentlicht und führt das von Kroeber-Riel (verstorben 1995) begründete Standardwerk zur Konsumentenverhaltensforschung weiter (Kroeber-Riel, W. und Gröppel-Klein, A.: Konsumentenverhalten, 11. Auflage, 2019).

Ihre Forschung wurde durch das Lise-Meitner-Stipendium des Landes Nordrhein-Westfalen (Habilitation), BMBF und die EU gefördert.